



öffentlich nicht öffentlich

Beschlussvorlage

Betrifft:

Begleit- und Beteiligungsgremium des Regionalmanagements Düsseldorf - Kreis Mettmann -Bestellung von Vertretungen der Stadt-

Fachbereich:

01/13 - Ratsangelegenheiten und Stadtverfassung

Dezernentin / Dezernent:

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Rat	11.12.2025	Entscheidung

Beschlussdarstellung:

Der Rat der Stadt Düsseldorf bestellt

- | | | |
|----|---------------------|-----------------------|
| 1. | Keller, Dr. Stephan | - Oberbürgermeister - |
| 2. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 3. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 4. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 5. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 6. | ..... | - Ratsmitglied - |

zu ordentlichen Mitgliedern und

- | | | |
|----|-----------------|---------------------------------------|
| 1. | Zaum, Christian | - Stellvertretung Oberbürgermeister - |
| 2. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 3. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 4. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 5. | ..... | - Ratsmitglied - |
| 6. | ..... | - Ratsmitglied - |

zu stellvertretenden Mitgliedern

in das Begleit- und Beteiligungsgremium des Regionalmanagements Düsseldorf – Kreis Mettmann.

Sachdarstellung:

Gemäß § 10 des Kooperationsvertrages entsendet u.a. die Stadt Düsseldorf

Mitglieder des Rates für die Dauer seiner Amtszeit in das Begleit- und Beteiligungsgremium. Ein Mitglied ist der Oberbürgermeister oder eine von ihm vorgeschlagene Vertretung.

Um Synergien zu nutzen wurde empfohlen, die Mitglieder der Mitgliederversammlung des Vereins Metropolregion Rheinland e.V. gleichzeitig auch zu Mitgliedern dieses Gremiums bestellen.

Bisher wurde die Stadt vertreten durch

<u>Mitglieder</u>		<u>stellvertretende Mitglieder</u>	
Keller, Dr. Stephan	OB	Zaum, Christian	Beigeordneter
Mauersberger, Klaus	CDU	Fils, Dr. Alexander (R)	CDU
Tups, Rolf (R)	CDU	Saitta, Giuseppe (R)	CDU
Wolf, Dietmar	BÜ 90/GRÜNE	Cardeneo, Jörk (R)	BÜ 90/GRÜNE
Schenk, Mark	SPD	Kühbacher, Tobias (R)	SPD
Mölder, Felix (R)	FDP	Neuenhaus, Manfred	FDP

Bei der Besetzung ist § 12 des Landesgleichstellungsgesetzes zu beachten.